

STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Haldensleben

15.06.2012



Weltklasse-Sport in Haldensleben: 2. Leichtathletik-Meeting

- Stadtwache neu formiert
- Blade-Night in der Innenstadt
- Geld für die Schulen

PUBLIC VIEWING **EURO 2012**

KulturFabrik Haldensleben

Wir zeigen die
Deutschlandspiele
der Vorrunde,
die beiden Viertelfinale der
Deutschlandgruppe;
die beiden Halbfinale und
das Finale, auch ohne
deutsche Beteiligung.

Eintritt: frei!! Einlass: 20:00 Uhr
für gastronomischen Service ist gesorgt!

KulturFabrik Haldensleben Gerikestraße 3a; 39340 Haldensleben
Tel.: 03904/40159; www.haldensleben.de/kulturfabrik



Traumhaus

Traumlage

Traumschulden ???

www.wobau-hdl.de



Das muss nicht sein!

**Mit einer gemieteten Wohnung
der Wobau Haldensleben
bleiben Sie nicht nur finanziell
unabhängig.**

Waldring 113a, 39340 Haldensleben, Tel.: 03904-66 44 0

Impressum

Herausgeber:

Stadt Haldensleben
Markt 20-22, 39340 Haldensleben

Verantwortlich für den Inhalt und Anzeigenverwaltung:

Lutz Zimmermann
e-mail: presse@haldensleben.de

Verantwortlich für die Verteilung:

Werbemittelvertrieb Vogt GmbH
Magdeburg

Satz und Druck:

Quedlinburg DRUCK GmbH
Groß Orden 4, 06484 Quedlinburg
www.q-druck.de

Erscheinungstermin der

nächsten Ausgabe: 20. Juli 2012
Redaktionsschluss: 11. Juli 2012

Der Stadtanzeiger erscheint monatlich in einer Auflage von 13.000 Exemplaren und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet Haldensleben, Hillersleben, Neuenhofe, Bülstringen, Bebertal und Süplingen verteilt.

Liebe Leserinnen und Leser,



Wie hätten Sie „Ihr“ Haldensleben denn gern? Vier ehrenamtliche Stadtführer stehen mittlerweile bereit, Haldenslebens historische Innenstadt interessier-

ten Besuchern und Bürgern näher zu bringen. Dabei können sich die Interessenten entscheiden, ob sie am liebsten mit dem mittelalterlichen Turmfräulein (Melanie Wilke, 2. von Links), mit dem Reitenden Roland selbst, allerdings zu Fuß (Yves Roesener, links), mit Gräfin Gertrud von Haldensleben (Kerstin Weinrich, 3. von links) oder mit Museumspädagogin Susanne Bernt (rechts) die Stadt erkunden möchten.

Stadtführungen können zentral über das Wobau-Center am Bahnhof unter Tel 03904/725996 oder mail info@haldensleben.de erfragt und gebucht werden. „Die kleine Gruppe ehrenamtlicher Stadtführer, kümmert sich auch um die Pflege und Erhaltung des Bülstringer Turmes mit seiner stadthistorischen Ausstellung und ermöglicht Besichtigungen.

Hier wünscht sich das Turmteam noch Verstärkung: Erwachsene und Jugendliche, die Interesse an lokaler Geschichte haben, sind herzlich im Team willkommen. Interessent(inn)en können sich melden unter Melanie.Wilke90@google-mail.com.



Herzliche Grüße
Ihr Norbert Eichler

Wir machen Maßarbeit



Fachgerecht aus einer Hand!

- Gardinen und Stangen
- Komplett Dekorationen
- Lamellenvorhänge
- Jalousetten / Rollos
- Polstermöbel-Maßanfertigungen & Reparaturen
- Teppichboden & Fußbodenbelag



Ralf Mewes

Meister des Polsterhandwerks

Hauptstraße 33 · 39345 Satuelle
Tel.: 039058/2255

Musik und Literatur – eine wunderbare Kombination

Auch in diesem Jahr finden in Haldensleben wieder die „Stadtliteraturtage“ statt. Bereits in der dritten Auflage gibt es zwei Wochen lang literarischen Genuss in jedweder Form. Dieses Mal stehen die Stadtliteraturtage unter dem Motto „Literatur und Musik“. Die Besucher erwartet in vielen Veranstaltungen eine Komposition aus Lesung und Klang. Ausführliche Informationen zu den Veranstaltungen gibt es im Programmheft, das am 30. Juni erscheint. Gleichzeitig startet dann auch der Kartenvorverkauf in der KulturFabrik. Wer Karten für drei verschiedene Veranstaltungen im Paket erwirbt, der erhält einen Rabatt von 30 Prozent auf jede Karte. Die rabattierten Karten sind in limitierter Stückzahl vorhanden und maximal bis zum 31. August erhältlich.



LITERATUR
findet
stüüt
„STADTLITERATURTAGE IN HALDENSLEBEN“
22.09. - 07.10.12

Lesesommer XL

Pünktlich zum Ferienanfang beteiligt sich die Stadt- und Kreisbibliothek Haldensleben wieder am Lesesommer XXL. Die Aktion wird gemeinsam von den öffentlichen Bibliotheken und der Fachstelle für öffentliche Bibliotheken durchgeführt.

Schüler und Schülerinnen im Alter von zehn bis dreizehn Jahren können sich an dieser Leseaktion beteiligen. Die Bibliothek hat eine Auswahl von Büchern getroffen, die den Leseratten zur Verfügung stehen. Mindestens zwei Bücher müssen gelesen werden. Dazu gibt es zwei Fragen, die auf Beantwortung warten. Außerdem erhalten die Kinder einen Leseepass und eine Bewertungskarte, auf der sie eintragen können, ob ihnen das Buch gefallen hat, und ob sie es dem Freund/der Freundin empfehlen. Außerdem haben sie die Möglichkeit, auf diesem Zettel gleich einen Buchwunsch zu äußern.

Die Zettel werden in der Bibliothek nach der Richtigkeit der Antworten sowie der Anzahl der gelesenen Bücher ausgewertet.

Am Ende der Ferien gibt es dann eine Abschlussveranstaltung, auf der die Kinder ihr Zertifikat erhalten. Dieses Schreiben sollten die Fachlehrer für den Deutschunterricht sehen, die Leistungen der Kinder in der Klasse würdigen und auch einen Vermerk im nächsten Zeugnis machen. Das soll diese und andere Schüler motivieren, in ihrer Freizeit mehr zu lesen. Denn das Lesen bezieht sich nicht nur auf den oben genannten Unterricht, sondern auf alle Fächer. Das Lesen ist das A und O des Lernens. Und: Es soll Spaß machen.

Hiermit möchten wir Schüler im Alter von zehn bis dreizehn Jahren bitten, sich an dieser Leseaktion zu beteiligen. Die Mitarbeiter der Bibliothek stehen bei offenen Fragen gern Rede und Antwort.

Eure Stadt- und
Kreisbibliothek Haldensleben

Neuformierung der Stadtwache



v.l.n.r.: Sebastian Wilfert, Heike Franz, Gabriele Voss, Kerstin Seiler und Mike Lehmann, die Mitarbeiter der Stadtwache.

Seit Anfang des Jahres hat die Stadtwache in Haldensleben eine neue Struktur: Alle Außendienstmitarbeiter wurden zu einer Einheit zusammengefasst. „Wichtigster Grund hierfür ist die Dienstplangestaltung“, meint Dezernent Henning Konrad Otto. In der Vergangenheit gab es immer wieder Schwierigkeiten die Überwachung nicht nur des Verkehrs abzudecken, wenn Mitarbeiter im Urlaub waren oder krank. Nun haben alle fünf Angestellten Schulungen auf allen Gebieten des Ordnungsrechts erhalten und können sich jederzeit vertreten. Somit ist nicht nur eine Abdeckung während der regulären Dienstzeit gesichert, sondern auch an den Wochenenden. „So kann die Ordnung in der Stadt gewahrt bleiben, nicht zum Selbstzweck, sondern zum Wohl aller. Jeder sollte sich so

verhalten, dass jeder zu seinem Recht kommt. Wo dies nicht geschieht, gerade auch im ruhenden Verkehr, da können wir einschreiten“, so Otto. Wer meine, abgezockt zu werden, vergesse dabei schnell, dass er nur zur Rechenschaft gezogen wurde, weil er sich falsch verhalten hat.

Die Mitarbeiter der Stadtwache wurden nun auch mit neuen Dienstuniformen ausgestattet. So sind sie im Straßenbild unverkennbar. Das solle für die Bürger als „Erkennungszeichen“ dienen, meint Otto. „Als kommunikative Fußstreife können die Bürger jederzeit auf die Stadtwache zugehen und ihre Probleme, Anregungen oder Wünsche mitteilen. Es ist nicht nötig, deshalb ins Rathaus zu kommen“, so der Dezernent weiter.

Schnelle Bikes für schnelle Unternehmen

Nach einer überaus sportlichen Testfahrt steht Gerald Langer, Mitglied der Geschäftsführung von IFA Technologies, die Begeisterung ins Gesicht geschrieben: „Klasse, das nehmen wir!“ Solchermaßen vom Technologie-Experten „geadelt“, drehten auch die Vertreter der anderen Unternehmen eine schnelle Runde mit ihren neuen, von den Stadtwerken Haldensleben übergebenen Elektro-Fahrrädern um den Bahnhofsvorplatz. Einhelliges Urteil: Macht Spaß, und schont Umwelt und Muskeln. Und genau so war es wohl von den Stadtwerken auch gedacht: Seit einigen Monaten schon sät der lokale Energieversorger das Pflänzchen der Elektromobilität in der Kreisstadt. 15 Elektrofahräder

wurden nun an einzelne Unternehmen ausgeliehen, auf dass deren Mitarbeiter, die nun schnell und wadenschonend ihre Dienstwege erledigen können, auch privat für ein Leben jenseits von Benzin und Diesel Werbung machen.

Mit in diese Strategie einfügen sich der voll-elektrische Zweisitzer Renault Twizy, der im Wobau-Center am Bahnhof ausgeliehen werden kann, der kostenlose Solar-Strom aus der Ladesäule und die vier Elektrofahrräder, die Touristen und Bürger im Wobau-Center kostenlos ausleihen können.

„So starten wir richtig ins Elektrozeitalter“, unterstrich Stadtwerke-Geschäftsführer Detlef Koch bei der öffentlichen Präsentation.



Blade und Biker Night in Haldensleben

Am 07. Juli ist es wieder soweit, die Blade und Biker Night ruft alle Begeisterten des selbstangetriebenen Rades auf die Straßen. Bereits zum 7. Mal heißt es in Haldensleben auf die Rollschuhe, Inliner und Fahrräder und ab durch die Straßen der Stadt. Ein buntes Rahmenprogramm geleitet von 15 bis 1 Uhr durch den Tag. Auf der Bühne am Markt gibt es Musik und die Gruppe Kids und Co. erfreuen die Besucher mit ihren Tanzeinlagen. Clown Petrino sorgt bei den jungen Gästen für Unterhaltung und an der Strandbar gibt es erfrischende Getränke. Los geht es dann um 18.30 Uhr vom Marktplatz durch die Innenstadt. Anschließend gibt es ab 20 Uhr Musik zum Feiern und Tanzen bis in die Nacht hinein.



Athletik vom Feinsten im Waldstadion

22 Männer, eine Lederkugel und alle haben ein Ziel: Das Runde so oft wie möglich in das Eckige zu spielen. Die Fußball-Europameisterschaft ist in aller Munde. Doch wer zwischen dem ganzen Bolzen um einen Ball etwas Abwechslung möchte, ist im Waldstadion in Haldensleben am 15. Juli genau richtig. Hier wird das 2. Internationale Leichtathletik Sparkassen-Meeting ausgetragen. Knapp zwei Wochen vor den Olympischen Spielen in London treffen sich in Haldensleben Spitzensportler aus aller Welt, darunter Top-Athleten wie Nadine Müller (Diskus) oder Matthias de Zordo (Speer), um sich auf die Titelkämpfe vorzubereiten.

Es werden ca. 160 Teilnehmer aus 31 Nationen erwartet. Um 12 Uhr wird der Leichtathletiknachwuchs aus den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Sachsen, Thüringen und Niedersachsen die Mög-

lichkeit erhalten, sein Können zu zeigen. Nach der Eröffnung um 14 Uhr durch Innenminister Stahlknecht bietet sich



dem Publikum die einmalige Chance Weltklasseathleten hautnah zu erleben. Sportmoderator Wolf-Dieter Poschmann wird wie gewohnt souverän und kenntnisreich durch das Wettkampfprogramm führen.

Für alle Besucher wird ein bequemes Park-and-ride-System eingerichtet, das die Ortsteile sowie die umliegenden Gemeinden einbindet.



Anschrift
Medicenter, Gerikestr. 4
39340 Haldensleben
Tel. 0 3904 / 71 520

Internet
www.apotheke-haldensleben.de
info@apotheke-haldensleben.de

Apotheker Alfred Schmidt

ROLAND APOTHEKE

Kostenloses Telefon
Bei Fragen, Problemen, Vorbestellungen / Tel. 0800 - 715 20 00

Wir wollen, dass Sie gesund werden!

- Jahresrechnung der Zuzahlungen
- Kundenkarte
- Diabetikerberatung
- Reise-Impfberatung
- Kosmetikberatung
- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- Verleih von elektrischen Milchpumpen, Babywaagen u.v.m.



Kultureller Austausch der etwas anderen Art



(k.u.) Freundlich lächelt sie, als sie mich begrüßt. Emily sitzt vor ihrem Laptop und öffnet noch während ich mich setze sicherheitshalber den Onlineübersetzer von Google. Die 26-jährige spricht nur ein paar Wörter Deutsch. Die junge Amerikanerin ist im Rahmen des Projektes „Charme“ die erste Absolventin des American College of Building Arts (kurz ACBA), die auf Schloss Hundisburg zu Gast ist. Gerade hat sie ihren Bachelor als Stukateurin erhalten. Circa 7280 Kilometer trennen sie von ihrer Heimatstadt, Charleston, South Carolina. „Ich fühle mich hier wohl, doch es ist zum Teil sehr schwierig mich zu verständigen. Kaum einer spricht Englisch“, antwortet Emily, als ich sie frage, ob sie Heimweh hat. Ein verschmitztes Lächeln huscht ihr über das Gesicht bei der Frage, was ihr denn hier an Hundisburg und Haldensleben gefällt. „Rural“, meint sie und tippt es sicherheitshalber in den Übersetzer ein. Sie hoffe, dass die Übersetzung es auch richtig wiedergebe, denn sie meine es keineswegs negativ. Ich schaue auf den Bildschirm: Bäuerlich. Ich muss lachen. Übersetzer haben so ihre Tücken und nach einer kurzen Nachfrage ist klar, dass er hier etwas versagt hat. „Es ist so herrlich ruhig hier“, meinte sie eigentlich. Ländlich wäre wohl die bessere Übersetzung gewesen. „Eine hübsche Kleinstadt in Deutschland. So ganz anders, als in Amerika, wo alles rund um die Uhr sieben Tage die Woche offen hat. Keine Hektik, wo jeder immer so schnell wie irgend möglich zum nächsten Ort hastet.“ Schon ein kleiner „Kulturschock“, gesteht sie.

Als ich nach dem Schloss frage, leuchten ihre Augen. Prächtig sagt sie und lässt den Blick über Schloss und Garten streichen. „Solche Architektur findet man in Armerika nur sehr selten oder gar nicht. Es ist wundervoll, was aus den Ruinen geworden ist“, schwärmt sie, denn sie kennt die Bilder, wie das Gelände vor noch 20 Jahren ausgesehen hat. Und sie ist stolz, dass sie nun einen

ter die Eichenpfeiler stehen, umrahmt von ihren Werken. Emily holt ein Foto aus ihrer Mappe und zeigt es mir. Es ist eine Fotografie von 1938. „So sah es hier früher aus, vor dem großen Brand“, meint sie. „Doch leider ist die Struktur der einzelnen Teile nicht wirklich klar zu erkennen. So haben wir nach anderen Schlössern gesucht, wo nachweislich auch dieser Architekt tätig war.“ Fündig geworden ist sie auf Schloss Brügggen. Anhand des dort vorhandenen Stucks und den Fotografien erstellte sie am Computer die ersten grafischen Modelle. Schlicht und doch elegant. So hat sie es am liebsten. „Ich liebe es, Kunst zu schaffen, die gleichzeitig funktional und doch schön ist.“

Zurück in ihrer Werkstatt zeigt sie mir den nächsten Schritt ihrer Arbeit. „Die Grafiken sind die Grundlage für eine Holzschablone, die als Negativabdruck über den weichen Gips gezogen wird. So erhält er schließlich seine Form“, erklärt sie mir. Ein paar Stücke hat sie bereits fertig, die zum Trocknen an der Seite stehen.



Schicht für Schicht wird der Gips aufgetragen und in Form gebracht. Eine Stunde braucht Emily im Durchschnitt...

Teil zur Restauration des Schlosses beitragen kann. Als Stukateurin ist es nun ihre Aufgabe die Basen und Capitelle für die Eichenpfeiler in der großen Haupttreppe zum Barocksaal zu gestalten. Ich folge ihr durch ihre Werkstatt zur Treppe. Dort angekommen deutet sie auf die grauen Bereiche an den Wänden und in den Ecken. Hier sollen spä-



...bis am Ende diese Form entsteht.

Emily studierte vier Jahre am ACBA, einem College, in dem die Studenten in alten Handwerkstechniken ausgebildet werden nach althergebrachten Methoden. Über mehrere Ecken, begonnen mit einem Grafik- und Design-Studium landete Emily dort und wusste, „das ist mein Traumberuf“. Das schönste an ihrem nun zukünftigen Beruf für sie sei, dass sie sowohl am Computer, als auch draußen und mit alten Handwerkstechniken arbeiten kann. „Für mich ist es keine Arbeit im eigentlichen Sinne, denn ich tue etwas, dass ich unheimlich gern mache. Ich erschaffe etwas und habe stete Abwechslung in meinem Beruf.“ Ihren Enthusiasmus und ihre Leidenschaft für das was sie tut, spüre ich förmlich und glaube ihr auf's Wort. Das schlimmste an dem Beruf allerdings sei das Verputzen von Wänden. Immer mit dem Falllot abzugleichen, ohne das am Ende Wellen über die Wand laufen, sei keine leichte Aufgabe. Nicht umsonst beinhaltete ihr Studium unter anderem zwei Jahre lang dieses Thema. Eine Kunst für sich.

In sechs Wochen verlässt Emily Hundisburg wieder Richtung Heimat. Bis dahin will sie auch noch ein wenig Land und Leute erkunden, denn sie liebt Deutschland und ist nicht zum ersten Mal hier.

So geht sie auch mit dem festen Vorsatz wiederzukommen und zu schauen, was sich hier verändert hat.

Das Projekt Charme

Dieser „charmante“ Projektname steht für Charleston Haldensleben-Hundisburg - American Restoration Art meets Europe. Zu einer Projektidee, die sowohl baukulturelle Traditionen beiderseits des Atlantiks als auch einen neuen Ansatz für die Weiterentwicklung Schloss Hundisburgs mit einander verbinden, haben sich in den letzten Monaten eine Vielzahl von Partnern auf Initiative von Dr. Martin Sobczyk, IFA-Rotorion und Nicole Job, Stadt Haldensleben zusammengefunden.

US-amerikanische Absolventen des American College of the Building Art (ACBA) aus Charleston werden künftig im Schloss-Park-Komplex wohnen und arbeiten. Das ACBA ist eine privat finanzierte Akademie, die Studenten in traditionellen Bautechniken ausbildet. Bei der weiteren Gestaltung des Schlosses Hundisburg können künftig Absolventen des College am „lebenden Objekt“ ihre Fähigkeiten weiter entwickeln.

Charleston
Haldensleben - Hundisburg
charme
American Restoration Art
meets Europe

Mit der Unterstützung von:

IFA ROTORION

FÖ

DESIGN
FOTOGRAF THOMAS DOERMER
www.foto-doermer.de

SCHUBERT 
MOTORS

zfl ZENTRUM FÜR FASERVERBUNDE
UND LEICHTBAU HALDENLEBEN
UG (haftungsbeschränkt)

 **Kreissparkasse Börde**

Eingespart: Schulen erhalten Geldmittel aus dem „Vandalismus-Projekt“

Weniger ist manchmal mehr, dieses Sprichwort passt sehr gut auf das Anti-Vandalismus-Modell, welches die Stadt seit nun mehr sechs Jahren betreibt. Weniger Vandalismus in Haldensleben sorgt für mehr Geld in den Kassen der Schulen für ihre Projekte. Auch im vergangenen Jahr wurde wieder die 2006 festgelegte Grenze von 41.400 Euro für die Beseitigung von Schäden unterschritten.

2011 verbuchten die einzelnen Abteilungen und Ämter der Verwaltung insgesamt „nur“ eine Schadenssumme von 25.752,48 Euro, eine kleine Steigerung im Vergleich zum Vorjahr (2010: 20.335,67 Euro). „Durch die erkennbare Verringerung der Ausgaben zur Beseitigung von Vandalismusschäden im Vergleich zur festgesetzten Summe in den letzten Jahren sehen wir uns in dem gemeinsamen Vorgehen bestätigt“, so Dezernent Henning Konrad Otto. Die

eingesparten Finanzmittel werden nun wieder an die Schulen ausgeschüttet. Auf Grund der Haushaltslage allerdings dieses Mal nur 13.000 Euro, was auf der Schulleiterberatung gemeinsam besprochen wurde. Zudem wurde festgelegt, dass die zukünftige Berechnungsgrundlage auf 40.000 Euro herabgesetzt wird.

Fast alle Schulen haben sich bereits mit ihrer Projektidee zurückgemeldet. Die Grundschule Erich Kästner erhält rund 558 Euro, von denen ein Theaterbesuch für sie gesamte Schule realisiert wird. Die Ohre-Schule Uthmöden finanziert mit den rund 197 Euro ein Mitmach-Zirkusprojekt. Den Schülern der Johann-Heinrich-Pestalozzi-Schule wird durch die Mittel in Höhe von ca. 357 Euro eine Kinoveranstaltung in der Schule ermöglicht.

Die Schüler der Evangelischen Sekundarschule erwartet etwas schönes. Mit den

rund 487 Euro wird der Freizeitbereich der Schule weiter ausgestattet. Auch die Berufsschüler können sich über die weitere Ausgestaltung des Freizeitbereichs in ihrer Schule freuen: Mit den rund 5.504 beabsichtigt die Schulleitung das Umfeld des Beach-Volleyball-Feldes sowie einen Pausen- und Imbissbereich zu gestalten. Des Weiteren sollen von den Geldern Klassenfahrten unterstützt werden und auch Projekte zur Ausbildung der Erzieher, wie etwa ein 1. Hilfe Kurs. Mit der zweitgrößten Schülerzahl (714) bekommt das Professor Friedrich Förster Gymnasium einen Anteil in Höhe von rund 2.524 Euro ausgezahlt. Damit sollen Smartboards angeschafft werden. Weniger technologische Pläne hat hingegen die Schulleitung der Sekundarschule Karl Liebknecht. Mit den rund 1.552 Euro soll der Bestand der Schulbibliothek aufgebessert werden.

An die Besucher des Altstadtfestes vom 24.08.-26.08.2012 sowie die Inhaber von Gaststättenerlaubnissen und Gestattungen nach dem Gaststättengesetz während des Zeitraumes des Altstadtfestes 2012

**Allgemeines Recht der Gefahrenabwehr;
Sicherheitsbehördliche Anordnung anlässlich des Altstadtfestes 2012**

Aufgrund der §§ 1 und 13 des Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung des Landes Sachsen – Anhalt (SOG-LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Sept. 2003 (GVBl. LSA 2003, S. 214), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Mai 2010 (GVBl. LSA 2010, S. 340) ergeht folgende

Allgemeinverfügung:

1. Im Bereich des Festgebietes des Altstadtfestes vom 24.08.2012, 18.00 Uhr – 26.08.2012, 22.00 Uhr ist es den ambulanten Händlern und Betreibern ambulanter Gaststätten verboten, Getränke in Gläsern, Flaschen oder anderen Behältnissen aus Glas jeglicher Art auszuschenken bzw. zu verkaufen.
2. Im Bereich des Festgebietes des Altstadtfestes vom 24.08.2012, 18.00 Uhr – 26.08.2012, 22.00 Uhr ist den Gaststätten mit fester Betriebsstätte der Verkauf und Ausschank von Getränken in Gläsern, Flaschen oder anderen Behältnissen aus Glas jeglicher Art mit folgender Ausnahme untersagt: Erlaubt bleibt der Verkauf zum Verzehr an Ort und Stelle. Bei Außengastronomie gilt diese Ausnahme nur, wenn die Bewirtung im unmittelbaren räumlichen Zusammenhang mit der festen Betriebsstätte erfolgt.
3. Im Bereich des Festgebietes des Altstadtfestes vom 24.08.2012, 18.00 Uhr-26.08.2012, 22.00 Uhr ist es den Besuchern verboten, Gläser, Flaschen oder andere Behältnisse aus Glas jeglicher Art mit sich zu führen.
4. Das Festgebiet umfasst folgende Bereiche:
 - Gröperstraße
 - Ritterstraße
 - Holzmarktstraße von Hagenstr. bis Kirchstr.
 - Jacobstraße
 - Lange Straße von Steinstraße bis Kirchstraße
 - Steinstraße
 - Stendaler Straße
 - Magdeburger Straße von Markt bis Kirchstraße
 - Burgstr. von Markt bis in Höhe AIS
 - Hagenstraße von Markt bis Alsteinstr. (einschließlich Postplatz und Hagentorplatz)
 - Bülstringer Straße von Markt bis in Höhe Pfändegraben/ Wallanlagen Alter Friedhof
 - Maschenpromenade von Hagenstraße bis in Höhe Sekundarschule
 - Alter Friedhof
 jeweils eingegrenzt durch Bauzäune und Einlassstellen (Karte-Anlage 1)
5. Die sofortige Vollziehung der Punkte 1 bis 3 dieser Verfügung wird angeordnet.
6. Bei Zuwiderhandlungen gegen die Punkte 1 bis 3 wird je Verstoß ein Zwangsgeld in Höhe von 100 € zur Zahlung fällig.
7. Diese Verfügung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Begründung:

Die Stadt Haldensleben ist gem. §§ 84 und 88 Abs. 1 SOG LSA die zuständige Gefahrenabwehrbehörde für das Gebiet der Stadt Haldensleben.

Das Altstadtfest vom 24.8.-26.8.2012 in Haldensleben ist eine Veranstaltung mit überregionalem Charakter. Zu dieser Großveranstaltung werden erfahrungsgemäß mehrere Zehntausende Besucher erwartet.

Um den Besonderheiten dieser Großveranstaltung gerecht zu werden, bedarf es der vorstehenden Regelungen.

Das ausgesprochene Verbot des Ausschenkens sowie des Mitführens von Getränken aus Gläsern, Flaschen und anderen Behältnissen aus Glas jeglicher Art stützt sich auf die §§ 1 und 13 SOG LSA, da nach derzeit erkennbaren Umständen die öffentliche Sicherheit und Ordnung während der Durchführung des Altstadtfestes gefährdet ist. Nach den Erfahrungen der letzten Jahre kam es des Öfteren zur Verletzung von Personen durch das Werfen von Flaschen und Gläsern (z. B. auf Künstler) sowie bei Schlägereien. Die zu befürchtende Verletzung hochwertiger Rechtsgüter, nämlich

des Eigentums, der körperlichen Unversehrtheit, der Gesundheit und des Lebens von Menschen, ist so erheblich, dass dieser nur durch das Verbot des Mitführens und In-Verkehr-Bringens von Gläsern, Flaschen und anderen Behältnissen aus Glas begegnet werden kann.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Verfügung ist gem. § 80 Abs. 2 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung im besonderen öffentlichen Interesse notwendig, weil nur so verhindert werden kann, dass ein eingelegter Widerspruch die Durchführung des Altstadtfestes in der vorgenannten Form (Verbot von Gläsern, Flaschen und anderen Behältnissen aus Glas jeglicher Art) gefährdet.

Die Ermächtigung zur Androhung und Festsetzung von Zwangsgeld ergibt sich aus den §§ 53ff SOG LSA. Das Zwangsgeld in Höhe von 100 € bei Zuwiderhandlungen ist angemessen, aber auch ausreichend, um das Verbot durchsetzen zu können. Das Zwangsgeld stellt das mildeste Zwangsmittel dar und belastet Betroffene und die Allgemeinheit am wenigsten. Die Höhe des Zwangsgeldes ist im Verhältnis zu den bedrohten Rechtsgütern angemessen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann Widerspruch innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Haldensleben, Markt 20-22, 39340 Haldensleben erhoben werden. Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann beim Verwaltungsgericht Magdeburg, Breiter Weg 203 - 206, 39104 Magdeburg, ein Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gestellt werden.

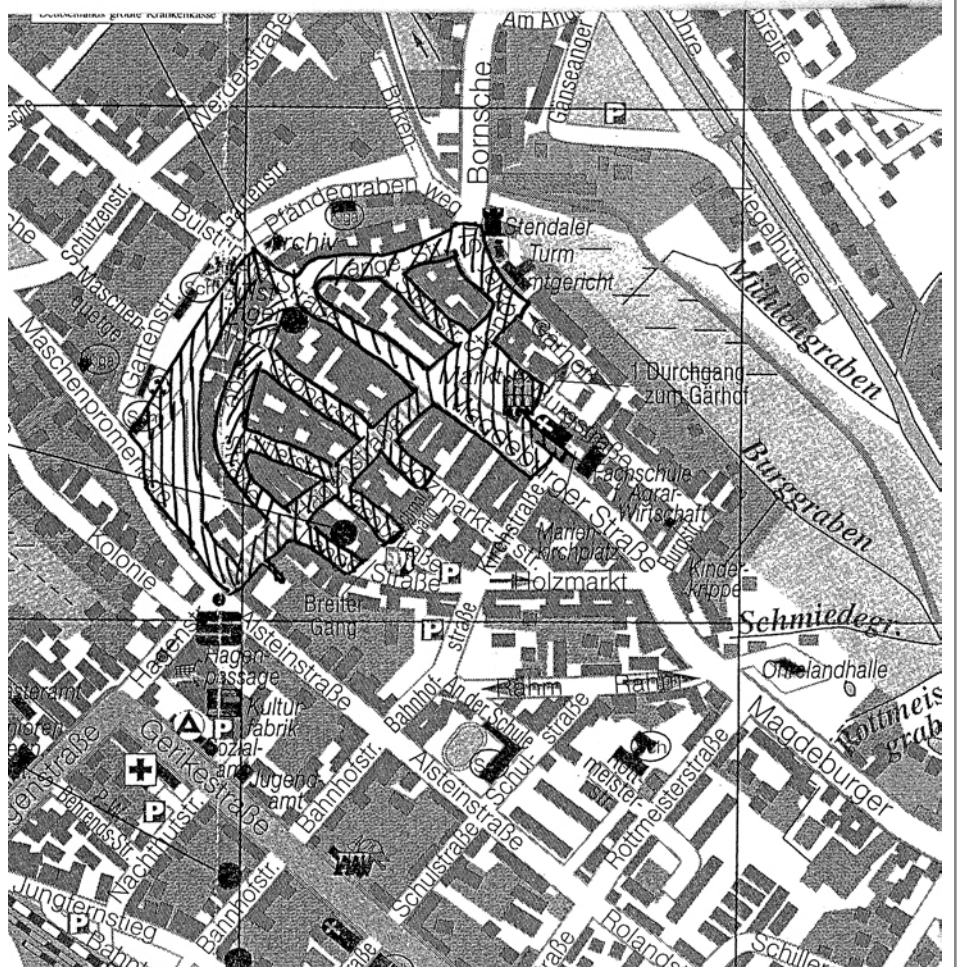
Eichler



 Festgebiet

Anlage 1 zur Allgemeinverfügung
anlässlich des Altstadtfestes vom
24.08.-26.08.2012

Eichler

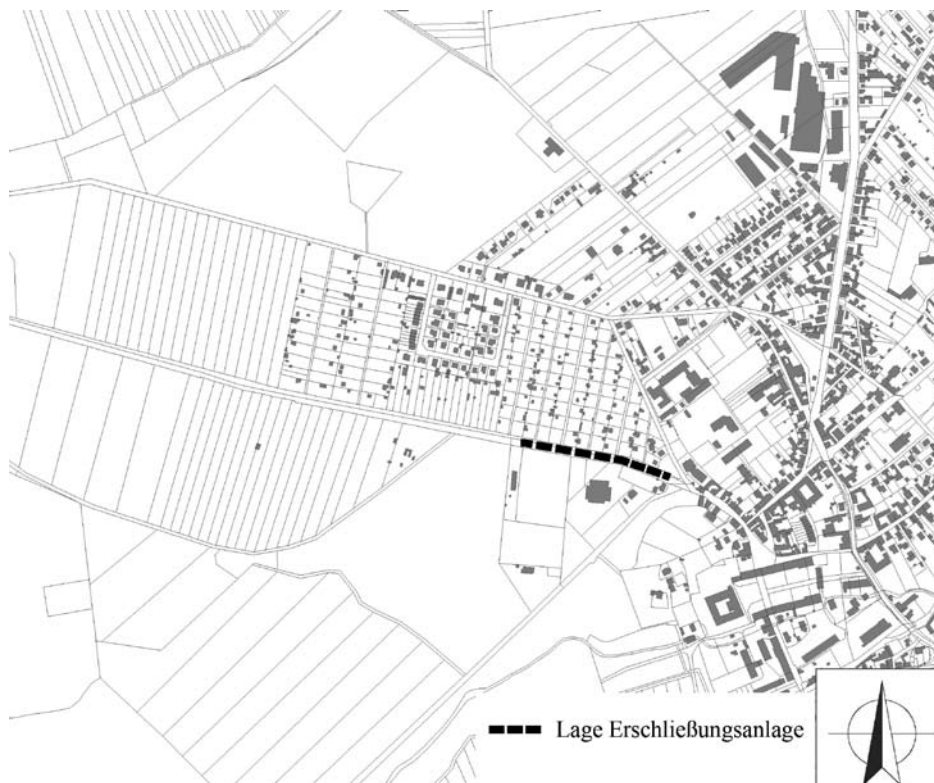


Öffentliche Bekanntmachung

Beschluss über die vorzeitige Errichtung der Erschließungsanlage in Haldensleben, Parkplätze „Lindenallee“

Aufgrund des § 125 Abs. 2 BauGB, i. d. F. der Bekanntmachung v. 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414); zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509), beschloss der Stadtrat der Stadt Haldensleben in seiner öffentlichen Sitzung am 31.05.2012 (Beschluss-Nr. 219-(V.)/2012) den erschließungsrechtlich erstmaligen Bau der Erschließungsanlage „Lindenallee“.

Die Lage ergibt sich aus angeführtem Kartenausschnitt.



Aufgrund des derzeit hohen Parkdrucks, der den ruhenden Verkehr auf die unbefestigten und begrünten Seitenbereiche ausweichen lässt, beabsichtigt die Stadt Haldensleben, 37 Parkflächen in der Lindenallee erstmalig herzustellen. Dies ist vorrangig damit begründet, dass unkontrolliert parkende PKWs bei der vorhandenen Vegetation Beeinträchtigungen herbeiführt, besonders betrifft dies den geschützten Lindenbestand im Wurzelbereich. Es ist erforderlich, die Verkehrssituation zu ordnen, indem ruhender und fließender Verkehr klar voneinander getrennt werden. Gleichzeitig wird ein höherer Schutz des vorhandenen Baumbestandes gewährleistet. Ziel ist die Ertüchtigung der Nebenanlagen, bei der die vorhandene Verkehrsanlage geringfügig erweitert wird und die Seitenflächen im untergeordneten Ausmaß befestigt werden.

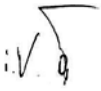
Da an dieser Stelle kein Bebauungsplan vorliegt, räumt der Gesetzgeber den Kommunen die Erstellung einer Erschließungsanlage ein, wenn ein Verfahren nach § 125 Abs. 2 BauGB durchgeführt wird. Als Voraussetzung für die Rechtmäßigkeit der Erschließungsanlagen bei Fehlen eines Bebauungsplanes wird gemäß § 125 Abs. 2 BauGB vorgeschrieben, dass die Anlagen nur hergestellt werden dürfen, wenn sie den in § 1 Abs. 4 bis 7 bezeichneten Anforderungen entsprechen. Dies bedeutet, dass die von der Erschließungsmaßnahme berührten privaten und öffentlichen Belange zu ermitteln und gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen sind.

Die Stadt Haldensleben stellt die Überprüfung der zu berücksichtigenden Belange regelmäßig bei geplanten Erschließungsanlagen durch Vorstellung in den Fachausschüssen der Stadt sowie durch Bürger- und Anliegerinformationen sicher.

Die öffentlichen und privaten Belange sind gem. § 1 Abs. 4 - 7 BauGB geprüft worden. Die Prüfung und der Abwägungsvorschlag gem. § 1 Abs. 7 BauGB wurden gebilligt.

Die Abwägung der einzelnen öffentlichen und privaten Belange ergab, dass die städtebaulichen Zulässigkeitsvoraussetzungen für die vorzeitige Errichtung der Parkplätze erfüllt sind.

Dieser Beschluss tritt am Tage seiner Bekanntmachung in Kraft.



E I C H L E R

Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister

Haldensleben, den 01.06.2012

Öffentliche Bekanntmachung

Beschluss (Beschluss-Nr. 221-(V.)/2012) zur Einleitung einer 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet V“, Haldensleben

Einleitung einer 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet V“, Haldensleben

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat in seiner öffentlichen Sitzung am 31.05.2012 gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 13 BauGB beschlossen, eine 1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet V“, Haldensleben, einzuleiten

Der Geltungsbereich ergibt sich aus der angeführten Anlage.



Die Stadt Haldensleben wurde im aktuellen Landesentwicklungsplan des Landes Sachsen-Anhalt (LEP 2010) als Vorrangstandort für landesbedeutsame Industrie- und Gewerbeflächen festgelegt. Im Rahmen der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet V“, Haldensleben, sollen die städtebaulichen Ziele im Geltungsbereich des Bebauungsplanes dahingehend überprüft werden, ob die Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes hier einer Modifizierung bzw. einer Anpassung an die Ziele der Raumordnung bedürfen.



E I C H L E R
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat zur Sicherung der städteplanerischen Ziele in öffentlicher Sitzung am 31.05.2012 den Erlass zur nachfolgend aufgeführten Satzung über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet V“, Haldensleben, für die Geltungsdauer von zwei Jahren nach den §§ 14, 16, 17 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Die Satzung über die Veränderungssperre kann beim Stadtbauamt Haldensleben, Markt 20-22, während der üblichen Dienststunden eingesehen werden. Jedermann kann die Satzung einsehen und über ihren Inhalt Auskunft verlangen. Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 S. 2, 3 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für eingetretene Vermögensnachteile durch die Veränderungssperre nach § 18 BauGB und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen der Entschädigungsansprüche bei nicht fristgemäßer Geltendmachung wird hingewiesen.

S a t z u n g

über die Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet V“, Haldensleben

Nach den §§ 14, 16 und 17 Abs. 5 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509) und des § 6 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA) hat der Stadtrat der Stadt Haldensleben in öffentlicher Sitzung am 31.05.2012 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im Geltungsbereich der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet V“, Haldensleben, wird eine Veränderungssperre nach § 17 angeordnet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

1. Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist wie folgt begrenzt:

- im Norden durch die südlichen Grundstücksgrenzen der Flurstücke 107/5, 2016, 108/9, 109/4, 109/7; 109/13 und 157/17
- nordwestlich durch die Köhlerbreite
- im Süden durch die Gerikestraße
- im Osten durch die südwestlichen Grundstücksgrenzen der Flurstücke 109/13, 109/12, 109/17, 111/6 und 421/157

Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Grundstücke:
Gemarkung Haldensleben, Flur 33, Flurstücke:

150710-033-01779/108.00	150710-033-02053/000.00
150710-033-02046/000.00	150710-033-02054/000.00
150710-033-02095/000.00	150710-033-02057/000.00
150710-033-02102/000.00	150710-033-02113/000.00
150710-033-02112/000.00	150710-033-02115/000.00
150710-033-02114/000.00	150710-033-00102/007.00
150710-033-00102/004.00	150710-033-01929/000.00
150710-033-00107/006.00	150710-033-02051/000.00
150710-033-00108/005.00	150710-033-02094/000.00
150710-033-01759/107.00	150710-033-02101/000.00
150710-033-01781/108.00	150710-033-00108/004.00
150710-033-02044/000.00	150710-033-00108/010.00
150710-033-02079/000.00	150710-033-00108/011.00
150710-033-00157/016.00	150710-033-00157/023.00
150710-033-02045/000.00	150710-033-00157/024.00
150710-033-02049/000.00 (teilweise)	150710-033-01777/107.00

2. Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der folgende Lageplan maßgebend:



§ 3

Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

1. Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:
 - a) Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.
 - b) erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.
2. Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.
3. In Anwendung von § 14 Abs.2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung über Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4

Inkrafttreten der Veränderungssperre

Die Satzung über die Veränderungssperre tritt einen Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Die Bekanntmachung ist in Anwendung des § 10 BauGB vorzunehmen.

§ 5

Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Eichler
Bürgermeister

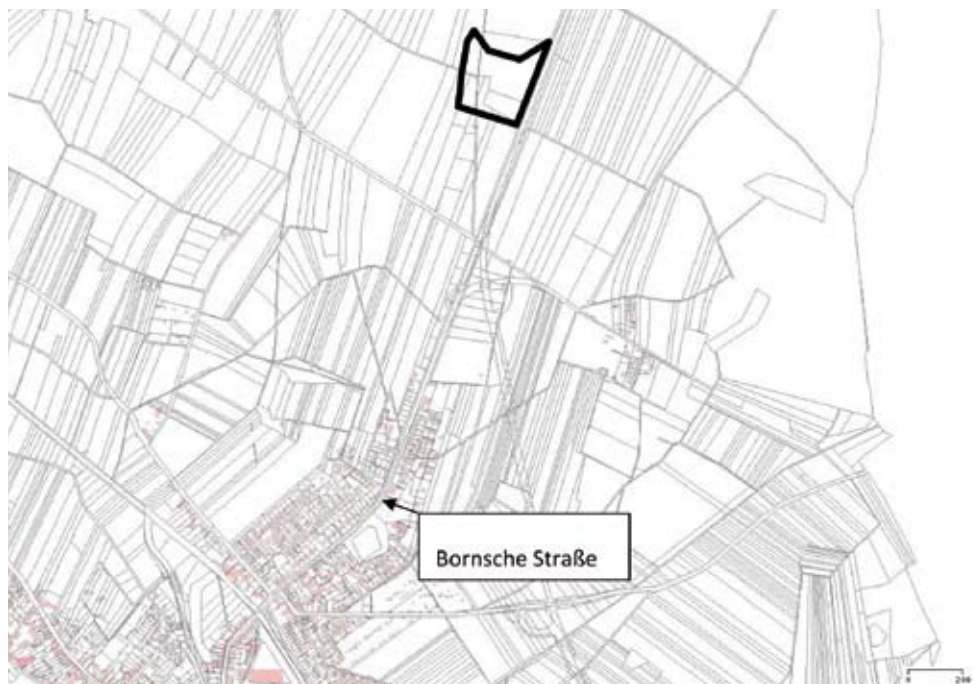
Öffentliche Bekanntmachung

Beschluss (Beschluss-Nr. 223-(V.)/2012) zur Aufstellung eines Bebauungsplanes „ Fläche für erneuerbare Energien/ Photovoltaik Deponie Bornsche Straße“, Haldensleben, mit städtebaulichem Vertrag

Aufstellung eines Bebauungsplanes mit städtebaulichem Vertrag

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat in seiner öffentlichen Sitzung am 31.05.2012 gemäß § 2 i.V.m. § 11 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, einen Bebauungsplan „Fläche für erneuerbare Energien/ Photovoltaik Deponie Bornsche Straße“, Haldensleben, mit städtebaulichem Vertrag, aufzustellen.

Der Geltungsbereich ergibt sich aus der angeführten Anlage.



Der Nutzung regenerativer Energiequellen kommt auch im Rahmen einer klimagerechten Stadtentwicklung eine zunehmende Bedeutung zu. Gemäß den Grundsätzen und Zielen der Raumordnung sollen Freiflächenphotovoltaikanlagen vorrangig auf bereits versiegelten Flächen oder Konversionsflächen errichtet und die Inanspruchnahme landwirtschaftlich genutzter Flächen vermieden werden. Für die Stadt Haldensleben als Vorrangstandort für landesbedeutsame Industrie- und Gewerbeflächen gilt gemäß dem Landesentwicklungsplan (LEP2010) weiterhin, dass die infrastrukturell gut erschlossenen Standorte, die für Industrieansiedlungen geeignet sind, nicht für die Errichtung von Freiflächenphotovoltaikanlagen zur Verfügung stehen sollen (LEP 2010 G 48). Die Möglichkeiten für die Stadt Haldensleben zur Nutzung von Flächen für Freiflächenphotovoltaik sind daher eng begrenzt.

Die Deponie an der Bornschen Straße ist als Konversionsfläche grundsätzlich für die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage geeignet. Da sie sich planungsrechtlich betrachtet jedoch im Außenbereich befindet und die Privilegierungsvoraussetzungen nach § 35 (1) BauGB nicht gegeben sind, besteht ein Planungserfordernis im Sinne des § 1 (3) BauGB.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Umsetzung des Vorhabens geschaffen werden.

EICHLER
Bürgermeister

Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück Magdeburger Straße 46 zum Verkauf an.

Kaufgegenstand sind die Flurstücke 3601 und 244/8 der Flur 4 in der Gemarkung Haldensleben in Größe von gesamt 535 m².

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.

Der Kaufpreis beträgt 1,00 €

Das Grundstück wurde im Rahmen des Architektenwettbewerbs „Mut zur Lücke“ überplant. Als mögliche Bebauung wurden in diesem

Zusammenhang ein Mehrfamilienhaus bzw. Reihenhauses für bis zu vier Familien oder zwei Einfamilienhäuser vorgeschlagen. Der rückwärtige Hofbereich bietet Platz für Terrassen mit Gartenanbindung. Die umgebende, schützende Mauer gewährleistet einen sicheren Spielbereich für Kinder.

Das Grundstück stellt bei einer Neubebauung eine Kombination aus zentrumsnahem Wohnen in Verbindung mit allen Vorteilen eines Ein- bzw. Mehrfamilienhauses in der Innenstadt dar. Vorschlag für eine mögliche Neubebauung (Platz 1 des Architektenwettbewerbs)



Familiengrundstück gemäß Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben

Die Stadt Haldensleben bietet ein Grundstück im Durchgang zum Gärhof an. Gegenstand sind die Flurstücke 215/1, 215/2 und 216 der Flur 38 in Größe von gesamt 368 m² in der Gemarkung Haldensleben. Das Grundstück ist unbebaut.

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.



Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung einer Teilfläche in Größe von ca. 504 m² des Flurstückes 175 der Flur 4 in der Gemarkung Uthmöden zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Die Zuwegung zu der zu verpachtenden Teilfläche des betroffenen Flurstückes 175 ist über die Eichgartenstraße in Uthmöden gegeben.

Der Garten verfügt über Wasser- und Energieversorgung und ist mit einem Pumpenhaus bebaut.

Die jährliche Pacht beträgt 100,80 €.



Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück in der

Gemarkung: Uthmöden,
Flur: 4,
Flurstück: 497,
Größe: 866 m²,
Lage: Erkerstraße

zum Verkauf an.

Das vorgenannte Grundstück ist geeignet zum Zwecke der Wohnbebauung. Hierzu liegt ein positiver Vorbescheid des Landkreises Börde zur Errichtung eines Einfamilienhauses vor.

Der Kaufpreis beträgt insgesamt 13.000,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung einer Fläche in Größe von ca. 700 m² zur gärtnerischen Nutzung an.

Die zu verpachtende Teilfläche des Flurstückes 394/32 der Flur 4 der Gemarkung Haldensleben liegt an der Rolandstraße. Der direkte Zugang erfolgt über die Rolandstraße.

Auf der in Rede stehenden Pachtfläche befinden sich diverse Aufbauten. Hierbei handelt es sich im einzelnen um Schuppen in Holzbauweise. Die Stromversorgung erfolgt bei Bedarf über einen Sammelanschluss und die Wasserversorgung über einen Gemeinschaftsbrunnen.

Die monatliche Pacht beträgt 30,00 €.



Interessenten für die o.g. Grundstücksangebote bewerben sich bitte schriftlich bei der Stadt Haldensleben,

Abt. Liegenschaften, Markt 20–22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter Grundstuecke@Stadt-Haldensleben.de.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904/479-138.

KulturFabrik

17. Juni, 11.00 Uhr

Finissage der Galerie: „20 Jahre Städtepartnerschaften: Drei Partnerstädte und ihre kunstvollen Facetten – Marek Zalewski (Ciechanów), Gerdi Gutperle (Viernheim) und Bettina Akinro (Helmstedt)“, Musikalische Umrahmung: Pianist Meikel Brozeit, Eintritt: frei

17. Juni, 20.00 Uhr

Public Viewing in der KulturFabrik: FussballEM 2012: Deutschland gegen Dänemark, Eintritt: frei

19. Juni, 19.00 Uhr

Lesung mit Daniel Krause: Tattoo-Krause – Deutschlands prominentester Tätowierer sticht zu, Eintritt: 8,00 €, Karten gibt es in der KulturFabrik, im Bücherkabinett, im Buchladen24 sowie an der Abendkasse. Eine Veranstaltung der Stadt- und Kreisbibliothek Haldensleben

21. Juni, 05. Juli, 10.00 Uhr

EuroMed – Ihr Partner in Sachen Kur- & Vitalreisen. Silke Kühling berät Sie anhand Ihrer persönlichen therapeutischen Bedürfnisse.

21. und 22. Juni, 20.00 Uhr

Public Viewing in der KulturFabrik: FussballEM 2012: Viertelfinale Deutschlandgruppe, Eintritt: frei

26. Juni, 09.00 Uhr

FabrikKino für Kinder präsentiert „Rio“, von den Machern von „Ice Age“, unterhaltsamer Spaß für Groß und Klein, USA 2011, FSK: o.A, 95 min., Eintritt: frei, Anmeldung unter 03904/40159.

26. Juni, 19.30 Uhr

Zusammenkunft der Aquarienfrende Haldensleben zum Thema: „Königliche Falkenklinik in Abu Dhabi“. Es referiert Tierarzt Dr. Pohl aus Haldensleben, eine Veranstaltung des Vereines zur Förderung der Kultur- und Heimatpflege e.V., Eintritt: frei, neue Interessenten sind herzlich willkommen.

27. Juni, 20.00 Uhr

Public Viewing in der KulturFabrik: FußballEM 2012: Halbfinale, Eintritt: frei

28. Juni, 20.00 Uhr

Public Viewing in der KulturFabrik: FussballEM 2012: Halbfinale, Eintritt: frei

01. Juli, 15.00 Uhr

Vernissage: „Jan Focke – Malerei“, Surrealismus und Realismus, musikalische Umrahmung: „Prypjat Syndrome – spheres of the cello“, Eintritt: frei

01. Juli, 20.00 Uhr

Public Viewing in der KulturFabrik: FussballEM 2012: Finale, Eintritt: frei

Donnerstags, 14.45 Uhr

trifft sich der Schreibzirkel der Stadt- und Kreisbibliothek donnerstags in der KulturFabrik. Wer Zeit und Lust hat, an diesem Zirkel teilzunehmen ist herzlich willkommen! Nähere Informationen bei Angelika Ermel, Tel. 03904 49530 oder per Mail: bibliothek@stadt-haldensleben.de .

Hundisburg

17. Juni, 10.00–18.00 Uhr

Tag der offenen Tür in der Schlossimke-

rei - „150 Jahre immerliche Tradition“

Veranstalter: Imkereiverein

17. Juni, 15.00 Uhr

Picknick im Barockgarten mit der bekannten polnischen Jazzband „Why Ducky“, Veranstalter: Stadt Haldensleben

19. Juni 19.00 Uhr

Heimatkundlicher Stammtisch im Schloss Hundisburg

Die Bibliotheken der Familie von Alvensleben in Erxleben und Hundisburg

Gesprächspartner: Ulrich Hauer

30. Juni. 20.00 Uhr

Sommertheater mit dem Poetenpack auf dem Schlosshof „Onkel Wanja“ Szenen aus dem Landleben von Anton Tschechow

01. Juli

25. Parksing

Veranstalter: Männerchor „Brüderlichkeit“ Hundisburg

15. Juli, 14.00–17.00 Uhr

Kletternachmittag auf dem Eichhörnchen-Kletterpfad ab 14 Jahre; nur nach Anmeldung

Veranstalter/Treff Haus des Waldes

15. Juli, 17.00 Uhr,

10. Musikalisch-Literarische Entdeckungsreise entlang der Straße der Romanik begleitet vom Rossini Quartett gemeinsam mit Undine Dreißig und Freunden im Hauptsaal Schloss Hundisburg

mittwochs, 17.00–19.00 Uhr

Töpferkurs im Handformen mit der Werkstatteleiterin Frau Maschke im Technischen Denkmal Ziegelei Hundisburg
Anmeldung unter 03904/42835

Marktplatz

24. Juni, 09.30–16.00 Uhr

Kreiskirchentag „Komm und stärke dich“

30. Juni, 11.00–18.00 Uhr

Beach am Markt

130 Tonnen Sand verwandeln den Marktplatz in Haldensleben in zwei Volleyballfelder und sorgen so für das nötige Gefühl unter den Füßen. Gespielt wird in gemischten Teams mit vier Spielern.V.

Museum

23. Juni, 10.00–17.00 Uhr

3. Porzellan-Forum Sachsen-Anhalt Erfahrungsaustausch von Privatsammlern und Sammlungsbetreuern in Museen

Galerie das Einhorn

bis-22. Juni ab 10.00 Uhr

sowie nach Voranmeldung und Vereinbarung

Symposium „Eine Spur Kunst“ im Weißen Garten

Malen, Zeichnen, Basteln und Betonskulpturen...Kreatives Gestalten für Laien und Künstler unter Anleitung von Birte Faßelt-Knopf

Ort und Veranstalter: Galerie „Das Einhorn“ und Café

Althaldensleben

16. Juni., ab 10.00 Uhr

10. Jahrestag, Tag der Offenen Tür mit Frühschoppen im Vereins- und Bürgerhaus Große Straße

Veranstalter: Feuerwehr & Traditionsverein

22. Juni, 18.00 Uhr

ISV Fußballwochenende - Werbeispiel „Ehemaliger Blau-Weiß(er) und Eintracht(ler)“ auf dem Sportplatz Lindenallee

Veranstalter: ISV

23. Juni, ab 13.00 Uhr

Fußballwochenende - Ollner Sommer Cup für Alte Herren und Freizeit Kicker auf dem Sportplatz Lindenallee

Veranstalter: ISV

30. Juni, ab 10.00 Uhr

30 Jahre Kita Regenbogen – Tag der offenen Tür

Ab 10.00 Uhr auf dem Spielplatz Kita Dammühlenweg

Veranstalter: Kita Regenbogen

09. Juli., ab 10 Uhr

Sportplatz des ISV an der Lindenallee, Kleinfeldfußball - Turnier KERAMAG Betriebsmannschaften

Waldstadion

30. Juni

8. Tag des Mädchenfußballs Sachsen-Anhalts

Veranstalter: Haldensleber Sportclub e.V.

Rolli-Bad

30. Juni

9. Rolli-Bad Geburtstag

Otto Boye Schule / Teufelküche

07. Juli

„7. Tanz in der Teufelsküche“

Turnhalle Otto Boye Schule

12.00–13.00 Uhr – Anmeldung und Suppenküche

12.30–15.00 Uhr – Warm up

14.45 Uhr – Wanderung zur Teufelsküche

15.30–16.30 Uhr – Tanz in der Teufelsküche (Naturboden)

Busbahnhof

20.07., ab 09.30 Uhr

Rock am ZOB

Veranstalter: Abt. Jugend/Kultur

Ausstellungen

– „Zusammen“ – eine Ausstellung zum 20-jährigen Jubiläum. Helmstedter Künstler und die Städtepartnerschaft Helmstedt – Haldensleben. Es stellen aus...die Helmstedterin mit ostdeutschen Wurzeln – Noke Wall, Mutter und Tochter Ute und Jutta Sievers, die Helmstedterinnen, die heute in Schwerin leben. Zu sehen bis 31. Juli im Schlosscafé Hundisburg
Veranstalter: „Das Einhorn“ Galerie & Der Laden

– **Sonderausstellung** zum Tag der Archive Feuer, Wasser, Kriege und andere Katastrophen im Kreis- und Stadtarchiv

Bereitschaftsdienste

Notfallpraxis im Sana Ohre-Klinikum, Kiefholzstr. 27

Mi. und Fr. 16.00–20.00 Uhr
Wochenende/Feiertag 09.00–12.00 Uhr
und 16.00–20.00 Uhr

Kinderärzte

15.06.–17.06.

Kinderarztpraxis, Waldring 104
Tel. 03904/42654

18.06.–01.07.

Praxis Medicenter Gerikestr. 4
Tel. 03904/2292 o. 41011

Der weitere Bereitschaftsplan lag zum Redaktionsschluss nicht vor.

Tierärzte

15.06.–21.06.

FTA. Thurmann, Bregenstedt
FU: 0171/7720959
TÄ Engelbrecht, Rogätz
FU: 0170/4347139
Dr. Brüggemann, Eichenbarleben
Tel. 039206/50359

22.06.–28.06.

Dr. Mago, Rätzlingen
Tel. 039057/31013
FTA. Dr. Richter, Schackensleben
FU: 0171/7584570
DVM Heilmann, Mahlwinkel
Tel. 03935/926000

29.06.–05.07.

DVM Herr, Calvörde
FU: 0171/6836436
FTA Nürnberg, Erxleben
FU: 0170/1621772
Dr. Pohl, Haldensleben
FU: 0179/9065142

06.07.–12.07.

TÄ Kaatz, Alleringersleben
FU: 0172/3903368
TÄ Künnemann, Haldensleben
FU: 0171/4811543
DVM Düsedau, Lindhorst
Tel. 039207/80205

13.07.–19.07.

FTA Heiligttag, Siestedt,
FU: 0173/6127486
DVM Lodders, Süplingen,
Tel. 039053/272
Dr. Nickoll, Burgstall,
FU: 0172/3208715

Tierheim: 039058/3012

Apotheken

15.06., 27.06., 09.07., 21.07.

Bären-Apotheke, Amselweg 13,
Haldensleben, Tel. 03904/46065

16.06., 28.06., 10.07., 22.07.

Löwen City Apotheke, Breiter Weg 141,
Barleben, Tel. 039203/89835

16.06., 28.06., 10.07., 22.07.

Löwen Apotheke, G. Schöll Str. 22,
Calvörde, Tel. 039051/256

17.06., 29.06., 11.07., 23.07.

Apotheke-Althaldensleben, Neuhaldensleben Str. 46c, Haldensleben,
Tel. 03904/66080

18.06., 30.06., 12.07.

Corvinus Apotheke, Wilhelmstraße 10,
Colbitz, Tel. 039207/80933

18.06., 30.06., 12.07.

Hirsch Apotheke, Magdeburger Str. 57,
Eichenbarleben, Tel. 039206/50307

19.06. 01.07., 13.07.

Moritz Apotheke, Schnarsleberstr. 11,
Niederndodeleben, Tel. 039204/82427

19.06., 01.07., 13.07.

Bären-Apotheke im Ohrepark, Friedrich-Schmelzer-Str. 2, Haldensleben

20.06., 02.07., 14.07.

Sonnen-Apotheke, Waldring 64a,
Haldensleben, Tel. 03904/45561

20.06., 02.07., 14.07.

Apotheke am Heiderand, Wolmirstedter Str. 1, Samswegen

21.06., 03.07., 15.07.

Rathaus Apotheke, A. Bebel Str. 32,
Wolmirstedt, Tel. 039201/4600

22.06., 04.07., 16.07.

Löwen-Apotheke, Ebendorfer Str. 19,
Barleben, Tel. 039203/50024

22.06., 04.07., 16.07.

Schloß Apotheke, Zur Spetze 2,
Flechtingen, Tel. 039054/2970

23.06., 05.07., 17.07.

Mauritius Apotheke, Bahnhofstr. 7,
Groß Ammensleben, Tel. 039202/6394

24.06., 06.07., 18.07.

Roland-Apotheke, Gerikestraße 4, Haldensleben, Tel. 03904/71520

25.06., 07.07., 19.07.

Apotheke im Elbepark, Irxsleberstr. 39,
Hermsdorf, Tel. 039206/52206

25.06., 07.07., 19.07.

Apotheke Angern, Alte Dorfstraße 8,
Angern, Tel. 039363/232

26.06., 08.07., 20.07.

Adlerapotheke, Friedensstr. 58,
Wolmirstedt, Tel. 039201/21436

Weitere Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Haldensleben GmbH,
Tel. 03904/4773

Abwasserverbandes „Untere Ohre“,
Tel. 03904/66806

Stadt Haldensleben (außerhalb der
Arbeitszeit), Tel. 0171/7646040

**Rufbereitschaft der WOBau und WBG
„Roland“ Haldensleben**

Heizung/Sanitär: Tel.: 0700 96 228 726

Elektro: Tel.: 0700 96 228 353

Rohrverstopfungen außerhalb der Wohnung und Wassereinbruch im Keller:
Tel.: 0170 53 94 506

Kirche

Evangelische Luther-Kirchengemeinde Althaldensleben

Dieskaustraße 16,
Pfr. Jens Schmiedchen,
Tel. 03904/44104, Fax: 7100740
Sprechzeiten Büro Luthergemeinde:
Mo.: 09.00–11.00 Uhr
Di.: 14.00–18.00 Uhr
Do. / Fr.: 09.00–12.00 Uhr

30. Juni, Gemeindefahrt für alle Gemeinden

Althaldensleben
23.06., 14 Uhr GD zum Beginn des Ökumenischen Gemeindefestes

01.07, 11 Uhr Familien-GD mit Heiliger Taufe

03.07., 18 Uhr Offenes Klassenvorspiel in den Fächern Flöte und Klarinette der Bördekreismusikschule

15.07., 11 Uhr Familien-GD zum Abschluss des Christenlehrejahres

8. Juli 11 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Hundisburg

16.06., 16 Uhr Gottesdienst

08.06., 09.30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Wedringen

15. Juli, 09.30 Uhr Morgenandacht
Christenlehre – Mi., 16.30 Uhr Kirchsteig 4 Hundisburg

Fr., 14 Dieskaustraße 18

Vorkonfirmanden – Mi., 17 Uhr, Dieskaustraße 18

Junge Gemeinde – jeden 1. Fr. im Monat, 19 Uhr, Dieskaustraße 18

Fr., 19 Uhr, „Kirche am Berg“

Frauenkreis – jeden 3. Di. im Monat, 20 Uhr, Dieskaustraße 18

Männerkreis – jeden 3. Fr. im Monat, 19.30 Uhr, Dieskaustraße 18

Redaktionskreis Gemeindebrief – 17. Juli, 19 Uhr, Dieskaustraße 18

Frauenhilfe

Althaldensleben – jeden 3. Di. im Monat, 14 Uhr, Dieskaustraße 18

Hundisburg – jede 2. Do. im Monat, 14 Uhr, Gemeinderaum Kirchsteig 4

Wedringen – jeden 2. Mi., 14 Uhr, Pfarrhaus, An der Kirche 2

Ev. Pfarrämter St. Marien Haldensleben

Pf. Land, Burgstraße 9
Tel. 03904/40519

PfarrerIn Jüngling, Bülstringer Str. 44
Tel. 03904/7100556

Gemeindebüro, Gärhof 7

Tel. 03904/725761

Di./Do.: 10.00–12.30 Uhr

Do.: 14.00–16.00 Uhr

Gottesdienste in der Marienkirche:

sonntags, 09.30 Uhr
Turmöffnung: jeden 1. Sonntag im

Monat, 15.00–17.00 Uhr
St. Marien am Berg:

30.06., 16.00 Uhr
Junge Gemeinde: Fr., 19.00 Uhr

Gemeindehaus Gärhof 7

Laudate: Mo., 20.00 Uhr

Kinderkantorei 1.+2. Kl.: Di., 15.15 Uhr

Kinderkantorei ab 3. Kl.: Di., 16.00 Uhr

Vorkonfirmanden 7. Kl.: Di., 17.00 Uhr

Konfirmanden 8. Kl.: Di., 17.00 Uhr

Christenlehre 3.+4. Kl.: Mi., 14.45 Uhr

Christenlehre 5.+6. Kl. Mi., 16.00 Uhr

Kantorei: Mi., 20.00 Uhr

Christliche Suchtgruppe „Blauer Ring e.V.“: Do., 19.30 Uhr

Frauenhilfe: 26.06., 10.07.

Mütterkreis: 21.06., 05.,

19.07., 16.00 Uhr

Christl. Tanzkreis: Do., 20.00 Uhr

Ev. Kita, Maschepromenade 8:

Kinderkreis 1.+2. Kl: Mo., 14.30 Uhr

Katholische Pfarrei St. Christophorus

39340 Haldensleben, Kirchgang 1

Haldensleben, St. Johannes Baptist, Kirchgang 1

So.: 09.00 Uhr, Mi. 09.30 Uhr (Josefinum), Do: 10.00 Uhr

Pfarradministrator Pater Andreas Stuck O.Praem

Tel. 03904/44108, 0391/8113572

Fax. 03904/499674

E-Mail. haldensleben.st-christophorus@

bistum-magdeburg.de

Besuch der Patienten in den Krankenhäusern nach telefonischer Absprache.

Haldensleben, St. Liborius, Gerikestr. 26

So.: 10.30 Uhr, Di.: 09 Uhr

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, Havarien und Bränden Rettungsstelle des Kreises,
Notruf 112, Tel.: 03904/42315

Landeskirchliche Gemeinschaft Ohreland

Bülstringer Str. 42,
39340 Haldensleben
Tel. 03904/462301

Gottesdienst: So., 17.00 Uhr
Hauskreis: Di., 19.30 Uhr
Jugendkreis: Fr., 17.00 Uhr
Teensclub: Do., 15.00 Uhr

Evangel. Freik. Gemeinde

Hoffnungsgemeinde Haldensleben,
Hafenstraße 10, Tel. 03904/64208,
E-Mail: Thefamilyparents@aol.com

Gottesdienst: So., 10.00 Uhr
Jugendstunde: 16.06., 16.07., 16.00 Uhr
Bibelgespräch: 03.07., 18.00 Uhr
Hauskreis: 19., 26.06., 10., 17.07.,
18.00 Uhr

Gebetskreis: Do., 18.00 Uhr
Gemeindefeier:
Klaus-Dieter Schattschneider
Pastor: Johannes Fährdrich
Tel. 0391/6201325

Adressen und Infos

Stadt Reise Tourist CENTER am BAHNHOF

Bahnhofsplatz 2, 39340 Haldensleben
Tel.: 03904/725995
Fax: 03904/725996
E-Mail: info@haldensleben.de
Mo. bis Fr.: 06.00–16.30 Uhr
Sa.: 08.00–13.00 Uhr

Stadtteilbüro „Soziale Stadt“

Waldring 113 C, 39340 Haldensleben
E-Mail: stadtbueroehungert@t-online.de
Tel. 03904 489145
Di.: 14.00–18.00 Uhr sowie n. V.

Schuldner- und Insolvenzberatung des DPWW

Waldring 113b, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/464629, Fax: 464630
Mo./Di.: 09.00–12.00 Uhr
Di./Do.: 14.00–18.00 Uhr
Mi.: n. V. in Wolmirstedt

Drogen- und Suchtberatungsstelle des DPWW

Waldring 113b, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/65684, Fax: 462446
Mo./Do./Fr.: 09.00–12.00 Uhr
Di.: 14.00–18.00 Uhr
Do.: 16.30–17.30 Uhr; sowie n. V.

Erziehungs- u. Familienberatungsstelle des DPWW

Süplinger Str. 35, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/41468
Mo./Di.: 08.00–18.00 Uhr
Mi./Do.: 08.00–15.00 Uhr
Fr.: 08.00–12.00 Uhr; sowie n. V.

Schwangerschafts- u. Sexualberatungsstelle der AWO

Schützenstraße 48, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/65809
Mo.: 13.00–16.00 Uhr
Di.: 08.00–10.00 und 13.00–18.00 Uhr
Do.: 08.00–11.00 und 13.00–18.00 Uhr
mit Terminen sowie Mi./Fr.: n. V.

Mobile Frauenberatungsstelle ESCAPE – Notausgang

Projekt vom Frauenhaus Wolmirstedt
Tel. 039201/709765
Notdiensttelefon (24 Std.)
0175/2763313

Träger: Rückenwind e.V. BBG
Sprechzeit in Haldensleben, Gerikestr.
104, (Landratsamt)
1. Do. im Monat, 14.00–16.00 Uhr

Selbsthilfekontaktstelle Landkreis Börde

Magdeburger Str. 44, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/6685177,
E-Mail: selbsthilfe@gbs-hdl.de
Mo./Mi./Fr.: 08.00–16.00 Uhr; sowie n.

KulturFabrik

Gerikestraße 3a

Alsteinklub

Tel. 03904/40159,
E-Mail: kulturfabrik@haldensleben.de
Mo./Mi./Fr.: 13.00–16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00–18.00 Uhr
Sa.: 10.00–12.00 Uhr

Stadt- und Kreisbibliothek

Tel. 03904/49530,
E-Mail: bibliothek@haldensleben.de
Mo./Fr.: 13.00–16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00–18.00 Uhr
Sa.: 10.00–12.00 Uhr

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg

Schloss, 39343 Hundisburg,
Telefon 03904/44265
E-Mail: info@schloss-hundisburg.de
Schlossladen:
Di.-Fr.: 11.00–16.00 Uhr
Sa./So./Feiertag: 11.00–16.00 Uhr

Haus des Waldes

Sitz: Schloss Hundisburg, 39343
Hundisburg, Tel. 03904/668757,
E-Mail: haus-des-waldes@t-online.de
Di.-Fr.: 09.00–15.00 Uhr
So.: 14.00–17.00 Uhr
Eintritt: Erwachsene 2 €, ermäßigt 1 €

Technisches Denkmal Ziegelei

Jacob-Bührer-Straße 2, 39343 Hundisburg,
Tel., 03904/42835, E-Mail:
Verwaltung@Ziegelei-Hundisburg.de
Vom 01.05. bis 31.10.
Di.-Fr. 10.00–16.00 Uhr
und So. 10.00–17.00 Uhr
vom 01.11. bis 30.04.:
Mo.-Fr. 10.00–16.00 Uhr

ÖKOschule Hundisburg

im Haus des Waldes, Schloss, 39343
Hundisburg, Tel. 03904/668757
Mo.–Do.: 08.00–12.00 Uhr, Gruppen
vorher anmelden!

Museum Haldensleben

Breiter Gang 1, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/2710
E-Mail: museumhaldensleben@t-online.de
Di.–Fr.: 09.00–12.00 u. 14.00–17.00 Uhr
So.: 10.00–12.00 u. 14.00–17.00 Uhr

Feuerwehrmuseum

des Feuerwehrverein Haldensleben e.V.
Gerikestraße 96a 39340 Haldensleben
Besichtigung nach Absprache möglich mit:
Gerd Machlitt: Tel. 03904/2320 oder
Bernd Sollors: Tel. 03904/473 1260,
oder 0173/9115777
www.feuerwehrverein-haldensleben.de

Gesundheits- und Behinderten-Sportverein Haldensleben e. V.

Magdeburger Str. 44, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/65210,
E-Mail: info@gbs-hdl.de

Anmeldungen für Kurse und nähere Informationen:
Geschäftsstelle des GBS.

Der Musikklub Haldensleben e.V.,

Bornsche Straße 1, 39340 Haldensleben,
Tel. 0160/94707365

Musikschule des Landkreises Börde

Anmeldung über das Sekretariat der
Grundschule „Gebrüder Alstein“,
Telefon 03904/2690

Kreis- und Stadtarchiv Haldensleben

Bülstringer Str. 30, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/40169, Fax. 710810
Internet: www.boerdekreis.de
boerdekreisarchiv@haldensleben.de
Di.: 09.00–18.00 Uhr, Do.:
09.00–16.00 Uhr, Fr.: 09.00–11.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Börde e.V.

Waldring 113c, 39340 Haldensleben;
Tel.: 03904/724527

Elterninitiative Begegnungsstätte für Jugendliche e.V.

„KIDS&CO“ Waldring 113f
Tel. 03904/64538
Mail: KiKo-Hdl@t-online.de
Mo. – Do.: 14.00–20.00 Uhr
Fr.: 14.00–24.00 Uhr
Sa.: 16.00–24.00 Uhr

in den Ferien ab 12 Uhr
Im Angebot sind: Dartspiel, Tischtennis,
Billardspiel, Kreatives Gestalten,
Gesellschaftsspiele u.a.

Jugendmühle e.V.

Neuhaldensleber Str. 46g, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/498801
Mo. – Do.: 12.00–20.00 Uhr
Fr.: 12.00–22.00 Uhr
Sa.: 15.00–19.00 Uhr

Jugendfreizeitzentrum „Der Club“/SONAB e.V.

Hafenstr. 8, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/725677
Mo. – Fr.: 13.00–21.00 Uhr
Sa./So. ehrenamtlich

CVJM Haldensleben e.V., Holzmarktstraße 6,

Telefon: 03904/71942
Jugendcafé „Senfkorn“
Mo–Do 14–19 Uhr, Fr 15–19 Uhr
Im Angebot: kreatives Gestalten,
Gesellschaftsspiele, Internet, Dart, Hilfe
bei Bewerbungen u.a.
Regelmäßige Treffen:
Step Airobic Kurs jeden Di und Fr 20h
CVJM Haus, Magdeb. Str. 32 Zwergen-
treff jeden 3. Mittwoch im Monat 15:30h
CVJM Haus, Magdeburger Str. 32
www.cvjm-haldensleben.de

Begegnungsstätte FLORISSIMA

„Flora“ e.V. Förderverein für seelisch
kranke Menschen
Dessauerstr. 35, 39340 Haldensleben,
Tel.: 03904/65204,
werktags von 12.00 bis 16.30 Uhr
Mo.: Sport/Spielenachmittag
Di.: kreativ Angebote;
Mi.: Ausflüge
Do.: alltagspraktische Angebote
Fr.: Schwimmen

Pssst ... warum nicht mal leise fahren? Mit den Stadtwerken Haldensleben.



Nutzen Sie das kostenlose Angebot unserer elektrischen Ladesäule im neuen Mobilitätszentrum Haldensleben. Oder mieten Sie sich dort ein Elektroauto oder -fahrrad, um auf lautlose und saubere Art ans Ziel zu kommen.

Mehr Informationen erhalten Sie unter 03904 477- 422.



Ihre Energie – bei uns in besten Händen

www.swhdl.de

Mein Zuhause seit 55 Jahren

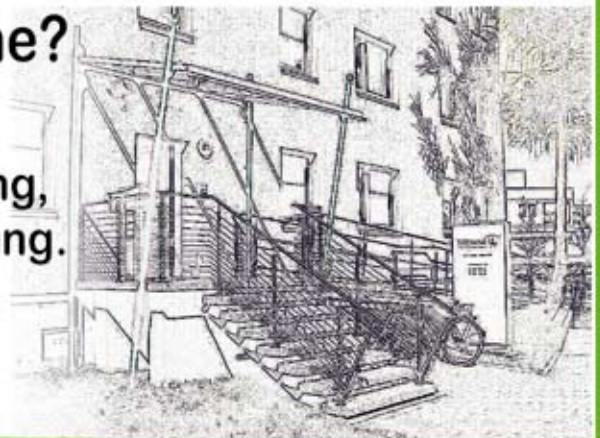
**WBG
ROLAND**



HALDENSLEBEN

Auf Wohnungssuche?

**Wir sind Ihr Partner,
kompetent in Vermietung,
Betreuung und Verwaltung.**



Tel. 03904 - 7101918
Vor der Teufelsküche 21
39340 Haldensleben

web: www.wbg-roland.de
e-mail: kontakt@wbg-roland.de

Rohde & Partner GbR - Ihr Partner rund um die Immobilie

LEISTUNGSANGEBOT

- Neubau von Einfamilienhäusern
- Immobilienverkauf
- Baubetreuung
- Verkauf Baugrundstücke
- Vermietung von Wohnungen
- Hausverwaltung
- Hausmeisterservice

Wir bauen für Sie

DHH



z.B. 122 qm Wfl

Bungalows



z.B. 91 qm Wfl

EFH



z.B. 129 qm Wfl

**Massive Bauweise
zu fairen Preisen und
freier Planung**

Rohde & Partner GbR

Baubetreuung • Finanzierung • Immobilien



Hagenstr. 33 in 39340 Haldensleben Tel.: (0 39 04) 4 00 11

www.rohde-und-partner.com

Aktuelles Angebot!



Ab sofort alle Häuser
mit 3fachverglasung
(Ug-Wert 0,6)
und Solaranlage für
Warmwasserbereitung



Sparkassen-Finanzgruppe

**Das Sparkassen-Finanzkonzept:
ganzheitliche Beratung statt 08/15.**

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 **Kreissparkasse Börde**

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei der Sparkasse. Wann und wo immer Sie wollen, analysieren wir gemeinsam mit Ihnen Ihre finanzielle Situation und entwickeln eine maßgeschneiderte Rundum-Strategie für Ihre Zukunft. Mehr dazu in allen Geschäftsstellen der Kreissparkasse Börde oder unter www.kreissparkasse-boerde.de **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**